TA 16. August 2017

Zinserling nicht zu schlagen

Vier starke Gothaer Bierfassheber überzeugen bei den 26. Thüringer Steinhebermeisterschaften in Gräfenroda

Gothas Livia Vallova wurde mit 150 gehobenen Kilogramm Dritte des Frauenfeldes. Fotos: Verein (2)

Von Mario Hochberg

Gräfenroda. Wie in jedem Jahr schickte der Gothaer Bierfassheberverein auch 2017 seine Athleten zu den 26. Thüringer Steinhebermeisterschaften nach Gräfenroda – eine Frau sowie drei Männer gingen an den Start.

Livia Vallova belegte mit 150 Kilogramm einen guten dritten Platz von sieben Frauen. Aufgrund einer nicht ganz optimalen Vorbereitung war sie am Ende zufrieden und freute sich über dieses Resultat. Den Sieg bei den Frauen trug Lydia Eschrich aus Gräfenroda davon. Sie stellte mit ihren unglaublichen 190 Kilogramm einen neuen Meeting-Rekord auf.

Bei den Herren nahmen insgesamt 15 Heber teil. David Anders belegte den achten Platz mit gehobenen 261 kg. Markus Siegmund machte derweil einen ganz starken Eindruck und hob gleich mehrere persönliche Bestleistungen nach oben. In der Endabrechnung belegte er den fünften Platz mit gehobenen 311 kg; und das mit gerade einmal 74,9 kg Körpergewicht.

Als dritter Athlet vom Bierfassheberverein Gotha gewann wie jedes Jahr mit starken 371 Kilogramm Tobias Zinserling.

„Es war eine sehr schöne Veranstaltung. Ein großes Lob gilt dem SV 90 aus Gräfenroda. Die Schirmherrschaft hatte die Bundestagsabgeordnete Petra Heß übernommen und war von den gezeigten Leistungen sehr beeindruckt. Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Steinheben im Jahr 2018. Auch ist die Vorfreude groß auf unser Bierfassheben, das am 20. August in Bufleben stattfindet", hieß es von Seiten des Gothaer Vereins.

Tobias Zinserling gewann überlegen mit 371 Kilogramm.